

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019**Region:** AT**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname****Villaseal Komponente B (Härter)****1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Relevante identifizierte Verwendungen**

Grundierungen, Versiegelungen und Kratzspachtelungen unter Asphaltbelägen auf Beton.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Adresse**VILLAS AUSTRIA GmbH
Industriestraße 18
A-9586 FÜRNICZ

Telefon-Nr. +43 (0)4257/2241-0

Fax-Nr. +43 (0)4257/2241-2390

e-mail villas@bmigroup.com

1.4 Notrufnummer

Vergiftungszentrale Wien: +43/ (0) 1/406 43 43 0

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Acute Tox. 4; H302

Aquatic Chronic 3; H412

Eye Dam. 1; H318

Repr. 2; H361

Skin Corr. 1A; H314

Skin Sens. 1; H317

Skin Sens. 1B; H317

STOT RE 2; H373

Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)****Gefahrenpiktogramme**

GHS05



GHS07



GHS08

Signalwort

Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

2-Piperazin-1-ylethylamin

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019**Region:** AT

m-Phenylenbis(methylamin)
 2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol
 2-Methylpentan-1,5-diamin

Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsgefährlich bei Verschlucken.
 H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
 H361 Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Gefahrenhinweise (EU)

EUH208 Enthält Bis[(dimethylamino)methyl]phenol. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P264 Nach Gebrauch mit Wasser und Seife gründlich waschen.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.1 Stoffe**

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise		%
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration		
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin				
	2855-13-2 220-666-8 612-067-00-9 01-2119514687-32	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H312 Aquatic Chronic 3; H412 Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1; H317	>=	25,00 - < 50,00	Gew%
2	Benzylalkohol				
	100-51-6 202-859-9 603-057-00-5 01-2119492630-38	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H332 Eye Irrit. 2; H319	>=	25,00 - < 50,00	Gew%
3	2-Piperazin-1-ylethylamin				
	140-31-8 205-411-0 612-105-00-4 01-2119471486-30	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 3; H311 Aquatic Chronic 3; H412 Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1; H317 Eye Dam. 1; H318 Repr. 2; H361 STOT RE 1; H372i	>=	5,00 - < 10,00	Gew%
4	m-Phenylenbis(methylamin)				

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019**Region:** AT

	1477-55-0 216-032-5 - 01-2119480150-50	Acute Tox. 4; H332 Acute Tox. 4; H302 Aquatic Chronic 3; H412 Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1B; H317 EUH071	>= 5,00 - < 10,00	Gew%
5	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol			
	90-72-2 202-013-9 603-069-00-0 01-2119560597-27	Eye Dam. 1; H318 Skin Corr. 1C; H314 Skin Sens. 1B; H317	>= 5,00 - < 10,00	Gew%
6	2-Methylpentan-1,5-diamin			
	15520-10-2 239-556-6 - 01-2119976310-41	Acute Tox. 4; H302 Acute Tox. 4; H332 Skin Corr. 1B; H314 Acute Tox. 4; H312 Skin Corr. 1A; H314 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335	>= 5,00 - < 10,00	Gew%
7	Bis[(dimethylamino)methyl]phenol			
	71074-89-0 275-162-0 - -	Skin Corr. 1C; H314 Skin Sens. 1B; H317	< 0,50	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Aufnahmeweg, Zielorgan, konkrete Wirkung
3	H361 oral; -; - H371i inhalativ; -; -

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen. Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung.

Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Sofort Arzt hinzuziehen. Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 - 15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Sofort augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019**Region:** AT**Geeignete Löschmittel**

Wassersprühstrahl; Schaum; Löschpulver; Kohlendioxid

Ungeeignete Löschmittel

Nicht relevant

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende GefahrenBei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid (CO₂); Kohlenmonoxid (CO)**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren****Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe nicht einatmen.

Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt "Entsorgung" behandeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Das Risiko beim Umgang mit dem Produkt ist durch Anwendung von Schutz- und Vorbeugungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu verringern. Das Arbeitsverfahren sollte, sofern nach dem Stand der Technik möglich, so gestaltet werden, dass gefährliche Stoffe nicht frei werden oder ein Hautkontakt ausgeschlossen werden kann. Mechanische Einflüsse (Schlag, Stoß, Reibung) vermeiden.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Beschmutzte Kleidung sofort waschen. Augenspülvorrichtung bereithalten. Dämpfe nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch. Hitze- und Zündquellen fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen**

Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammenlagern mit: Halogenierten Kohlenwasserstoffen; Oxidationsmitteln; Hyperoxiden, Hydroperoxiden; Mineralsäuren

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019

Region: AT

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	m-Phenylbis(methylamin)	1477-55-0	216-032-5
MAK-Werte-Liste (BGI 2001 II 253 Grenzwerteverordnung)			
α,α'-Diamino-1,3-xylol			
	Kurzzeitwert	0,1	mg/m ³
	Wert	0,1	mg/m ³
	Hautresorption / Sensibilisierung krebserzeugend (K)		
	Bemerkung	MAK/Mow	

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Benzylalkohol			100-51-6 202-859-9	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	8	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	40	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	22	mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	110	mg/m ³
2	2-Piperazin-1-ylethylamin			140-31-8 205-411-0	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	3,3	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	20	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	lokal	0,006	mg/cm ²
	dermal	Kurzzeit (akut)	lokal	0,04	mg/cm ²
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	3,6	mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	21,4	mg/m ³
3	m-Phenylbis(methylamin)			1477-55-0 216-032-5	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,33	mg/kg
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,2	mg/m ³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	0,2	mg/m ³
4	2-Methylpentan-1,5-diamin			15520-10-2 239-556-6	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,5	mg/kg
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	0,25	mg/m ³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin			2855-13-2 220-666-8	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,526	mg/kg/Tag
2	Benzylalkohol			100-51-6 202-859-9	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	4	mg/kg/Tag
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	20	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	4	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	20	mg/kg/Tag

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019

Region: AT

	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	5,4	mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	4	mg/m ³
3	2-Piperazin-1-ylethylamin			140-31-8 205-411-0	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,3	mg/kg/Tag
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	1,5	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,7	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	10	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	lokal	0,003	mg/cm ²
	dermal	Kurzzeit (akut)	lokal	0,02	mg/cm ²
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,9	mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	5,3	mg/m ³
4	2-Methylpentan-1,5-diamin			15520-10-2 239-556-6	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,75	mg/kg
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,75	mg/kg
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	0,125	mg/m ³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)		0,25	mg/m ³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin		2855-13-2 220-666-8	
	Wasser	Süßwasser	0,06	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,006	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,23	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	5,784	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,578	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	1,121	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	3,18	mg/L
2	Benzylalkohol		100-51-6 202-859-9	
	Wasser	Süßwasser	1	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,1	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	2,3	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	5,27	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,527	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	0,456	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	39	mg/L
3	2-Piperazin-1-ylethylamin		140-31-8 205-411-0	
	Wasser	Süßwasser	0,058	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,0058	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,58	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	215	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	21,5	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	42,9	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	250	mg/L
4	m-Phenylenbis(methylamin)		1477-55-0 216-032-5	
	Wasser	Süßwasser	0,094	mg/L

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019**Region:** AT

	Wasser	Meerwasser	0,0094	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,152	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,43	mg/kg
	bezogen auf: Trockenmasse			
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,043	mg/kg
	bezogen auf: Trockenmasse			
	Boden	-	0,045	mg/kg
	bezogen auf: Trockenmasse			
	Kläranlage (STP)	-	10	mg/L
5	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol		90-72-2 202-013-9	
	Wasser	Süßwasser	0,084	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,0084	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,84	mg/L
	Kläranlage (STP)	-	0,2	mg/L
6	2-Methylpentan-1,5-diamin		15520-10-2 239-556-6	
	Wasser	Süßwasser	0,42	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,042	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,42	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	7,58	mg/kg
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,758	mg/kg
	Boden	-	1,27	mg/kg
	Kläranlage (STP)	-	1,25	g/kg

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kombinationsfilter (EN 14387), Filtertyp A - braun; Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen, Dämpfen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz (DIN EN 166)

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden.

Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material PVC
Geeignetes Material Neopren
Geeignetes Material Gummi

Sonstige Schutzmaßnahmen

Arbeitsschutzkleidung ist in ihrer Ausführung arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit dem Lieferanten abgeklärt werden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form/Farbe
flüssig
bernsteinfarben

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019**Region:** AT

Geruch			
ammoniakartig			
Geruchsschwelle			
Keine Daten vorhanden			
pH-Wert			
Wert	11		
Siedepunkt / Siedebereich			
Keine Daten vorhanden			
Schmelzpunkt / Schmelzbereich			
Keine Daten vorhanden			
Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich			
Keine Daten vorhanden			
Flammpunkt			
Wert	>	100	°C
Selbstentzündungstemperatur			
Keine Daten vorhanden			
Oxidierende Eigenschaften			
Keine Daten vorhanden			
Explosive Eigenschaften			
Keine Daten vorhanden			
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)			
Keine Daten vorhanden			
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze			
Keine Daten vorhanden			
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze			
Keine Daten vorhanden			
Dampfdruck			
Keine Daten vorhanden			
Dampfdichte			
Keine Daten vorhanden			
Verdampfungsgeschwindigkeit			
Keine Daten vorhanden			
Relative Dichte			
Keine Daten vorhanden			
Dichte			
Wert	0,95	g/cm ³	
Bezugstemperatur	23	°C	
Wasserlöslichkeit			
Bemerkung	teilweise löslich		
Löslichkeit(en)			
Keine Daten vorhanden			
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8
log Pow		0,99	
Bezugstemperatur		23 °C	
bezogen auf		pH 6.34	
Quelle		ECHA	
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019**Region:** AT

log Pow		1,05	
Bezugstemperatur		20	°C
Quelle	ECHA		
3	2-Piperazin-1-ylethylamin	140-31-8	205-411-0
log Pow		-1,48	
Bezugstemperatur		20	°C
Quelle	ECHA		
4	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	202-013-9
log Pow	>=	0,219	
Bezugstemperatur		21,5	°C
Methode	OPPTS 830.7560		
Quelle	ECHA		
Viskosität			
Wert		50	mPa*s
Bezugstemperatur		23	°C

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel; Halogenierte Kohlenwasserstoffe; Hydroperoxide; Hyperoxyden; Mineralsäuren

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität (Berechnungsergebnis Gemisch-ATE)	
Nr.	Name des Produkts
1	Villaseal Komponente B (Härter)
ATE (Gemisch)	1012,19
Methode	Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6.

Akute orale Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8
LD50		1030	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
LD50	=	1620	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019**Region:** AT

Quelle	ECHA		
3	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	202-013-9
LD50		2169	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 401		
Quelle	ECHA		

Akute dermale Toxizität (Berechnungsergebnis Gemisch-ATE)

Nr.	Name des Produkts		
1	Villaseal Komponente B (Härter)		
Bemerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE dermal > 2000 mg/kg).		

Akute dermale Toxizität

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8
LD50	>	2000	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 402		
Quelle	ECHA		
2	2-Piperazin-1-ylethylamin	140-31-8	205-411-0
LD50		866	mg/kg Körpergewicht
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		

Akute inhalative Toxizität (Berechnungsergebnis Gemisch-ATE)

Nr.	Name des Produkts		
1	Villaseal Komponente B (Härter)		
Bemerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE inhalativ: > 20.000 ppmV (Gase), > 20 mg/l (Dämpfe), > 5 mg/l (Stäube/Nebel).		

Akute inhalative Toxizität

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8
LC50	>	5,01	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Nebel		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 403		
Quelle	ECHA		
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
LC50	>	4,178	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Nebel		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 403		
Quelle	ECHA		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8
Spezies	Kaninchen		
Methode	Draize-Methode		
Quelle	ECHA		

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019

Region: AT

Bewertung	ätzend		
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht reizend		
3	2-Piperazin-1-ylethylamin	140-31-8	205-411-0
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
Bewertung	ätzend		
4	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	202-013-9
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 404		
Quelle	ECHA		
Bewertung	ätzend		

Schwere Augenschädigung/-reizung

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA		
Bewertung	ätzend		
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
Spezies	Kaninchen		
Methode	OECD 405		
Quelle	ECHA		
Bewertung	reizend		
3	2-Piperazin-1-ylethylamin	140-31-8	205-411-0
Spezies	Kaninchen		
Quelle	ECHA		
Bewertung	ätzend		
4	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	202-013-9
Spezies	Kaninchen		
Methode	16 CFR P 125		
Quelle	ECHA		
Bewertung	ätzend		

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies	Meerschweinchen		
Methode	OECD 406		
Quelle	ECHA		
Bewertung	sensibilisierend		
2	2-Piperazin-1-ylethylamin	140-31-8	205-411-0
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies	Meerschweinchen		
Methode	OECD 406		
Quelle	ECHA		
Bewertung	sensibilisierend		
3	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	202-013-9
Aufnahmeweg	Haut		
Spezies	Meerschweinchen		
Methode	OECD 406		
Quelle	ECHA		
Bewertung	schwach sensibilisierend		

Keimzell-Mutagenität

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019**Region:** AT

Quelle Bewertung/Einstufung	ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
2 2-Piperazin-1-ylethylamin	140-31-8 205-411-0
Art der Untersuchung Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	Bacterial Reverse Mutation Test Salmonella typhimurium TA98, TA100, TA1535, TA1537 OECD 471 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
3 2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2 202-013-9
Art der Untersuchung Methode Quelle Bewertung/Einstufung	Mammalian cell gene mutation assay OECD 476 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8
Quelle Bewertung/Einstufung	ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		
2	2-Piperazin-1-ylethylamin	140-31-8	205-411-0
Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	Ratte OECD 422 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien erfüllt.		
3	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	202-013-9
Aufnahmeweg	oral		
Spezies Methode Quelle Bewertung/Einstufung	Ratte (männl./weibl.) OECD 422 ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Karzinogenität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
Quelle Bewertung/Einstufung	ECHA Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Keine Daten vorhanden

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Keine Daten vorhanden

Aspirationsgefahr
Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8
LC50		110	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Leuciscus idus		
Methode	EEC C1		
Quelle	ECHA		

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019**Region:** AT

2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
LC50		460	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Methode	EPA OPP 72-1		
Quelle	ECHA		
3	2-Piperazin-1-ylethylamin	140-31-8	205-411-0
LC50		2190	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Methode	Standard Methods for the examination of water and wastewater (15th ed.) American Public Health Association (1980)		
Quelle	ECHA		
4	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	202-013-9
LC50	131	- 235	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Cyprinus carpio		
Quelle	ECHA		

Fischtoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Daphnientoxizität (akut)

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8
EC50		23	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
EC50		230	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		
3	2-Piperazin-1-ylethylamin	140-31-8	205-411-0
EC50		58	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		

Daphnientoxizität (chronisch)

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8
NOEC		3	mg/l
Expositionsdauer		21	Tag(e)
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 211		
Quelle	ECHA		
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
NOEC		51	mg/l
Expositionsdauer		21	Tag(e)
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 211		
Quelle	ECHA		

Algentoxizität (akut)

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8
EC50		37	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019**Region:** AT

Spezies	Desmodesmus subspicatus		
Methode	EEC C3		
Quelle	ECHA		
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
EC50		500	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		
3	2-Piperazin-1-ylethylamin	140-31-8	205-411-0
EC50	>	1000	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		
4	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	202-013-9
EC50		84	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Scenedesmus subspicatus		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

Algentoxizität (chronisch)			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8
NOEC		1,5	mg/l
Expositionsdauer		72	
Spezies	Desmodesmus subspicatus		
Methode	440/2008/EC C.3.		
Quelle	ECHA		
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
NOEC		31072	mg/l
Expositionsdauer		72	
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECDIN		

Bakterientoxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	2-Piperazin-1-ylethylamin	140-31-8	205-411-0
IC50		511	
Expositionsdauer		2	Std.
Spezies	Nitrifizierende Bakterien		
Methode	ISO 9509		
Quelle	ECHA		
2	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	202-013-9
NOEC		2	mg/l
Expositionsdauer		28	d
Spezies	Belebtschlamm		
Methode	OECD 301 D		
Quelle	ECHA		

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8
Wert		8	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	92/69/EEC C.4-A		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar		
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019**Region:** AT

Art	BOD des ThOD		
Wert	92	- 96	%
Dauer		14	Tag(e)
Methode	OECD 301 C		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		
3	2-Piperazin-1-ylethylamin	140-31-8	205-411-0
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		0	%
Methode	OECD 301 F		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar		
4	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	202-013-9
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		4	%
Dauer		28	Tag(e)
Methode	OECD 301 D		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar		

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin	2855-13-2	220-666-8
log Pow		0,99	
Bezugstemperatur		23	°C
bezogen auf	pH 6.34		
Quelle	ECHA		
2	Benzylalkohol	100-51-6	202-859-9
log Pow		1,05	
Bezugstemperatur		20	°C
Quelle	ECHA		
3	2-Piperazin-1-ylethylamin	140-31-8	205-411-0
log Pow		-1,48	
Bezugstemperatur		20	°C
Quelle	ECHA		
4	2,4,6-Tri-(dimethylaminomethyl)phenol	90-72-2	202-013-9
log Pow	>=	0,219	
Bezugstemperatur		21,5	°C
Methode	OPPTS 830.7560		
Quelle	ECHA		

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Angaben verfügbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Produkt**

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

Entsorgung des nicht ausgehärteten Produktes

Abfallschlüssel 08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Entsorgung des ausgehärteten Produktes

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)**Aktuelle Version:** 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019**Ersetzte Version:** 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019**Region:** AT

Abfallschlüssel 08 04 10 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**14.1 Transport ADR/RID/ADN**

Klasse	8
Klassifizierungscode	C7
Verpackungsgruppe	II
Gefahrennr. (Kemler-Zahl)	80
UN-Nummer	UN2735
Bezeichnung des Gutes	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G.
Tunnelbeschränkungscode	E
Gefahrzettel	8

14.2 Transport IMDG

Klasse	8
Verpackungsgruppe	II
UN-Nummer	UN2735
Proper shipping name	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.
EmS	F-A, S-B
Label	8

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse	8
Verpackungsgruppe	II
UN-Nummer	UN2735
Proper shipping name	Amines, liquid, corrosive, n.o.s.
Label	8

14.4 Sonstige Angaben

Die Transporteinstufung erfolgte aufgrund eines Tests gemäß den UN-Vorschriften zum Transport gefährlicher Güter.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU Vorschriften****Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)**

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Handelsname: Villaseal Komponente B (Härter)

Aktuelle Version: 4.0.0, erstellt am: 18.06.2019

Ersetzte Version: 3.0.0, erstellt am: 05.06.2019

Region: AT

Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.	Nr. 3
---	-------

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen	
Das Produkt unterliegt nicht Anhang I, Teil 1 oder 2.	

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H372i	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition beim Einatmen.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH

Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg

Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.

Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 724627